Rabatz

TSV Bentrup-Loßbruch v. 1921 e.V.

Vereinszeitung TSV Bentrup-Loßbruch - 59. Ausgabe

JUBILÄUMSWOCHENENDE ZUM 100.
BAUMLEUCHTEN
FERIENAKTION 2022
SENIORENNACHMITTAG
2-TAGES-RADTOUR
JEDERMÄNNERFAHRT
NEUE KURSANGEBOTE
U.V.M.

01
2023

www.TSV-Bentrup-Lossbruch.de

Vorwort

Liebe Leserinnen und Leser,

ein spannendes und aufregendes Jahr liegt hinter uns.

Leider mussten aufgrund der anhaltenden Coronapandemie zunächst noch einige Veranstaltungen ausfallen. Im Sommer konnten wir jedoch das 100-jährige Vereinsjubiläum nachholen und haben ein tolles und nachhaltiges Fest gefeiert. Es gab von allen Seiten viel Lob und Anerkennung für die Organisation und die Durchführung dieses beeindruckenden Ereignisses rund um den TSV und das Dorf Bentrup-Loßbruch.

Unsere Mitgliederzahl und die finanzielle Situation sind weiterhin stabil und auch die Fördermittel aus dem NRW-Projekt (Moderne Sportstätten 2022) sind zum größten Teil bereits in die Renovierung der Turnhalle investiert.

Alles gut im TSV...möchte man meinen???

Uns bleibt jedoch weiterhin viel Arbeit. Unsere Sportgruppen sind inzwischen leider nicht mehr so gut von aktiven Sportlerinnen und Sportlern besucht. Das liegt zum einen an dem demografischen Wandel und zum anderen hat sich das grundsätzliche Freizeitverhalten der Menschen stark verändert. Darunter leiden inzwischen viele Vereine und ehrenamtliche Organisationen.

In der Hoffnung, dem etwas gegensteuern zu können, bieten wir im Frühjahr einen neuen Kurs „Fit in den Frühling" an. Wir sind zuversichtlich, sportinteressierte neue und alte Mitglieder zu gewinnen.

Ich wünsche Euch allen ein gutes, gesundes und sportliches neues Jahr.

Wir sehen uns beim TSV.

Ralf Bünte
1. Vorsitzender

Wir sehen uns beim TSV!

Fotocollage: Wolfgang Fischer

Ferienaktion 2022 des TSV

Nach drei Jahren Pause konnte endlich wieder eine Ferienaktion für die TSV-Kids stattfinden.

Dieses Jahr hatte der TSV Bentrup-Loßbruch 100-jähriges Jubiläum und somit stand das Thema für die diesjährige Aktion schnell fest: „Leben wie vor 100 Jahren". Am 13. August haben wir uns an der Turnhalle getroffen und die 15 Kinder haben ihre eigenen Cappies gestaltet.

Dann sind wir gemeinsam ins Freilichtmuseum nach Detmold gefahren und haben dort eine Fotorallye bestritten. Wir sind Richtung Paderborner Dorf gewandert und haben an der Mühle ein Picknick gemacht. Am Dorf angekommen startete die Fotorallye und die Kinder sind voller Euphorie losgerannt und haben ausgewählte Teile von Gebäuden gesucht.

Das Wetter spielte mit und wir hatten 30 Grad und strahlenden Sonnenschein, dementsprechend mussten wir viele Trinkpausen einlegen. Erschöpft haben wir dann den Rückweg mit der Pferdekutsche bestritten. Ein absolutes Highlight für die Kids!

An der Turnhalle zurück haben die Kinder weitergetobt und wir das Abendessen vorbereitet. Dabei haben uns Heike Machon und Ulla Danger unterstützt. Lars Lütkemeier hat gegrillt und wir haben anschließend gemeinsam gegessen. Danach wurde weiter draußen gespielt und plötzlich tauchte ein Eiswagen auf und wir haben alle gemeinsam ein Eis gegessen.

Im Anschluss stand die langersehnte Nachtwanderung bevor, die diesmal in Form einer Schnitzeljagd stattfand. Die eine Gruppe der Kinder ist vorgegangen und hat mit Kreide, Stöckern und Steinen eine Strecke markiert und sich am Ziel versteckt. Später hat die andere Gruppe die Route verfolgt und konnte die erste Gruppe erfolgreich am Spielplatz finden.

Geschafft vom Tag mussten einige Kinder bereits schlafend im Bollerwagen zurück zur Halle transportiert werden. Eine Gute-Nacht-Geschichte wurde vor dem Schlafengehen noch am Lagerfeuer erzählt. Nach anschließendem Zähneputzen schliefen alle Kinder schnell ein und konnten am nächsten Morgen fit das Frühstück genießen.

Im Anschluss haben wir noch eine Olympiade veranstaltet, bei der sich die Kinder im Sackhüpfen, Gummistiefelweitwurf, Dosenwerfen usw. messen konnten. Gegen 11 Uhr wurden alle Kinder wieder von ihren Eltern abgeholt und blicken auf zwei schöne erlebnisreiche Tage zurück! Uns Betreuer*innen hat es wie immer sehr viel Spaß bereitet!

Hannah Dingelmann

Ältestenrat...Seniorenfeier und Jahresrückblick

2022 war in jeder Beziehung ein besonderes Jahr.

Nachdem mich der Ältestenrat im November 2021 zum Vorsitzenden bestimmt hatte, begann eine Zeit der Orientierung und Einarbeitung. Friedhelm Stölting, der bisher den Ältestenrat mit sehr viel Einsatz und Geschick vertrat, stand mir jederzeit mit Rat und Tat zur Seite. Die Organisation und die Durchführung der Seniorenfeier war dann auch gleich eine große Herausforderung.

Aufwändig haben Friedhelm und ich dann unsere 151 Senioren persönlich oder telefonisch eingeladen. Wir bekamen 120 Zusagen und haben uns am Ende über 100 Teilnehmer an der Veranstaltung sehr gefreut.

Am 23.07.2022 war der große Tag.... herrlicher Sonnenschein passte an diesem Tag hervorragend zu Kaffee, Kuchen, Kaltgetränken und natürlich zum Steak vom Grill. Eine lockere Runde, Freude über das Wiedersehen nach langer Abstinenz, der Austausch von neuen und alten Vereinsgeschichten bescherten uns einen sehr kurzweiligen Nachmittag.

Unser Vorsitzender Ralf Bünte und das Vorstandsteam informierten uns ausführlich über die geplante Großveranstaltung zum 100-jährigen Bestehen unseres Vereins und warben um Beteiligung und Hilfe.

Hilfe war auch für unsere Veranstaltung nötig. Ein bewährtes Helferteam um Marlis Eickmeier hatte die Tische sehr schön gedeckt und geschmückt und versorgte uns mit Kaffee und Kuchen. Ebenso bewährt das Team am Grill und am Getränkestand. Viele fleißige Hände waren beteiligt, Euch allen ganz herzlicher Dank.

Die nächste Feier soll laut Beschluss des Ältestenrates am 29.07.2023 stattfinden.

Außerdem haben Friedhelm und ich im Jahr 2022 im Namen des Vereins 24 Seniorinnen und Senioren zu runden Geburtstagen und 4 mal zu Ehejubiläen gratuliert.

Für den Ältestenrat
Rolf Linden

100 Jahre TSV - der Festkommers

Fotocollage: Wolfgang Fischer

Am Donnerstag, 25.08.2022 begann unser Jubiläumswochenende mit einem Festkommers.

Die Gäste, die sich am Donnerstagabend im Festzelt des TSV eingefunden hatten, erlebten einen kurzweiligen Abend.

Neben Gastrednerinnen und -rednern präsentierte der Verein Anekdoten aus der Vereinsgeschichte, drei Tanzgruppen, Livemusik, ein üppiges Buffett, freundliche Helferinnen und Helfer an den Theken und eine Bildergalerie.

Moderiert wurde das Programm vom „Bentruper Rock'n'Roll-Denkmal" Mickey Meinert, der den Abend stimmungsvoll mit einem Liebeslied an seine Heimat einleitete.

In seiner Begrüßungsrede bedankte sich der 1. Vorsitzende des Vereins, Ralf Bünte, bei den vielen Helferinnen und Helfern, die mit viel Engagement zum Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben.

Als erster Gastredner blickte der stellvertretende Bürgermeister der Stadt Detmold, Helmut Volker Schüte, zurück auf 1921, das Gründungsjahr des Vereins.

Mit viel Lachen honorierte das Publikum im Anschluss die Bemerkung des nächsten Redners: Landrat Axel Lehmann erzählte, er hätte zwar früher auch Tischtennis gespielt, war aber (leider) nicht für eine Ablösesumme von 300 DM vom TSV abgeworben worden, wie das bei dem Vorsitzenden Ralf Bünte der Fall war.

Im Anschluss stellte sich die Vorsitzende des Lippischen Turngaus, Pia Caspari hinter das Rednerpult. Caspari erinnert sich gerne an die TSV-Turnwartin Millie Schäfer, die lange Zeit im lippischen Turngau Gaukunstturnwartin war. Darüber hinaus lobte sie die enge Zusammenarbeit mit der Turnabteilung des TSV, wenn es z. B. um die Ausrichtung der Übungsleiterakademie, um die Abnahme des Gymnastikabzeichens oder anderes ginge.

In der folgenden Pause zeigte die Gruppe "Twisters" ihr Können.

Danach konnten sich alle an einem großen Fingerfood-Buffett stärken, dessen Köstlichkeiten von Vereinsmitgliedern zubereitet und gespendet wurden.

Nach der Pause folgten Rednerinnen und Redner aus den Abteilungen.

Manuela Schmidt, Abteilungsleiterin Tanzen, erzählte, dass sie schon am Tag ihrer Geburt in den Verein „eingetreten wurde" und dort ihre Leidenschaft zum Turnen und später besonders zum Tanzen entdeckte.

Es folgte eine Tanzvorführung der Gruppe „Tanzprojekt", die für das Jubiläum ein Charleston-Medley einstudiert hatte.

Im Anschluss berichtete Dietmar „Hucky" Meinert von den Anfängen und den Erfolgen der Tischtennisabteilung. Mit vielen Anekdoten gespickt und mit Schmunzeln aus dem Publikum quittiert, konnte er stolz vom zweimaligen Gewinn des Kreispokals und dem Aufstieg in die Bezirksklasse berichten.

Ihm folgte am Rednerpult Christel Düe, die langjährige Vorsitzende des Arbeitskreises Karneval. 1949 wurde der erste „Vereins-Karneval" ins Leben gerufen. Seitdem organisiert eine Arbeitsgruppe fast ununterbrochen jedes Jahr die sehr beliebte Karnevalsfeier.

Daraufhin marschierte die Funkengarde in das Festzelt und gab mit einem Potpourri aus Tanzvorführungen der vergangenen Karnevalssessionen einen Vorgeschmack auf das Kostümfest am Samstagabend.

Zum Abschluss performte Mickey Meinert die von ihm komponierte TSV-Hymne. Tosender Applaus und ein Dankeschön vom Vorsitzenden beendete die Veranstaltung.

Da das Buffett noch nicht gänzlich abgeräumt war und die Bedienungen an der Getränketheke auch noch nicht nach Hause wollten, blieben viele Gäste noch länger im Festzelt zu einem Plausch.

Wolfgang Fischer

100 Jahre TSV

Fotocollage: Wolfgang Fischer

Das Konzert

Foto: Wolfgang Benning

Am Freitag, 26.08.2022 stand ein Open-Air-Konzert auf dem Plan. Anlässlich des Jubiläums konnte der Verein das ostwestfälische Rock'n'Roll Denkmal Mickey Meinert für ein einmaliges Konzert gewinnen.

Kurz vor Einlass versetzte ein plötzlich einsetzender Wolkenbruch alle Mitwirkenden und Helferinnen und Helfer kurzzeitig in Panik. Regen drang in alle Zelte und die Elektronik (z.B. das Steuerpult) war gefährdet. Doch zum Konzertbeginn war alles wieder „in trockenen Tüchern".

Den Abend eröffnete der aus Bentrup stammende Liedermacher Dirk Schelpmeier Folk, Blues, Pop und Chanson sind die musikalischen Zutaten seiner Songs, die durch seine viel gelobten Texte bestechen. Sie sind poetisch, melancholisch, voll feiner Ironie.

Mal mit liebevollem, mal deftigem Humor machen sie seine Konzerte zu einem echten Zuhörerlebnis.

Darauf folgten Mickey Meinert & die BenLo-Sternchen

Meinert, daselbst ein Kind dieses Dorfes und seit über 50 Jahren im TSV aktiv, stellte für den Auftritt eine hochkarätige und stimmgewaltige Band zusammen und garantierte damit feinste musikalische Qualität in puncto Performance, Stimmung und Originalität.

Die weibliche Seite verkörperte die marokkanische Weltmusikerin & Rockröhre Mennana Ennaoui.

Dazu gesellte sich „The Voice" alias Steve Haggerty, auch der deutsche Joe Cocker genannt.

Für den virtuos – kraftvollen Groove sorgte der griechische Götter-Drummer Zacky Tsoukas.

Die tiefen Basstöne sowie glockenklare Chorstimmen steuerte Harry Schuler bei. An den Tasten brillierte Dietrich Pinhammer aus Hannover, auch er ist seit vielen Jahren global unterwegs, vor allem in Asien.

Neben den Hymnen „Rock'n'Roll Denkmal" und „100 Jahre TSV BenLo" konnten die Besucher einen aufregenden Mix toller Rock-Klassiker genießen. Zu hören gab es Songs von Led Zeppelin, Bob Marley, Peter Gabriel, Phil Collins, Tina Turner, Joe Cocker, Depp Purple uvm.

Wolfgang Fischer

M.Kias
Kfz-Meisterwerkstatt
Großer Kamp 14 • 32791 Lage

Telefon 0 52 32 / 92 97 07 • Telefax 0 52 32 / 92 97 08

Kfz-Reparatur, Karosseriebau, TÜV / AU und was IHR AUTO sonst verlangt!

Beratung • Verkauf • Reparaturen

Elektro-Installationen • MIELE-Haushaltsgeräte • Antennen-Anlagen

Elektro GOSKER

BERND GOSKER
Elektro-Installateurmeister

Bentruper Weg 30
32758 DETMOLD
Tel.: 0 5231 / 28355
Fax: 0 5231 / 398 13
Mobil: 0171 / 64 64923
e-mail: info@elektro-gosker.de
Internet: www.elektro-gosker.de

100 Jahre TSV Familiennachmittag

Am Samstagnachmittag hatte unser Jugendteam für Kinder viele Stationen vorbereitet:

Für Spaß, Sport und Spiel gab es einen Kletterberg und Riesenkicker.

Die Kinder konnten auf die Torwand schießen, auf Dosen werfen oder sich schminken lassen.

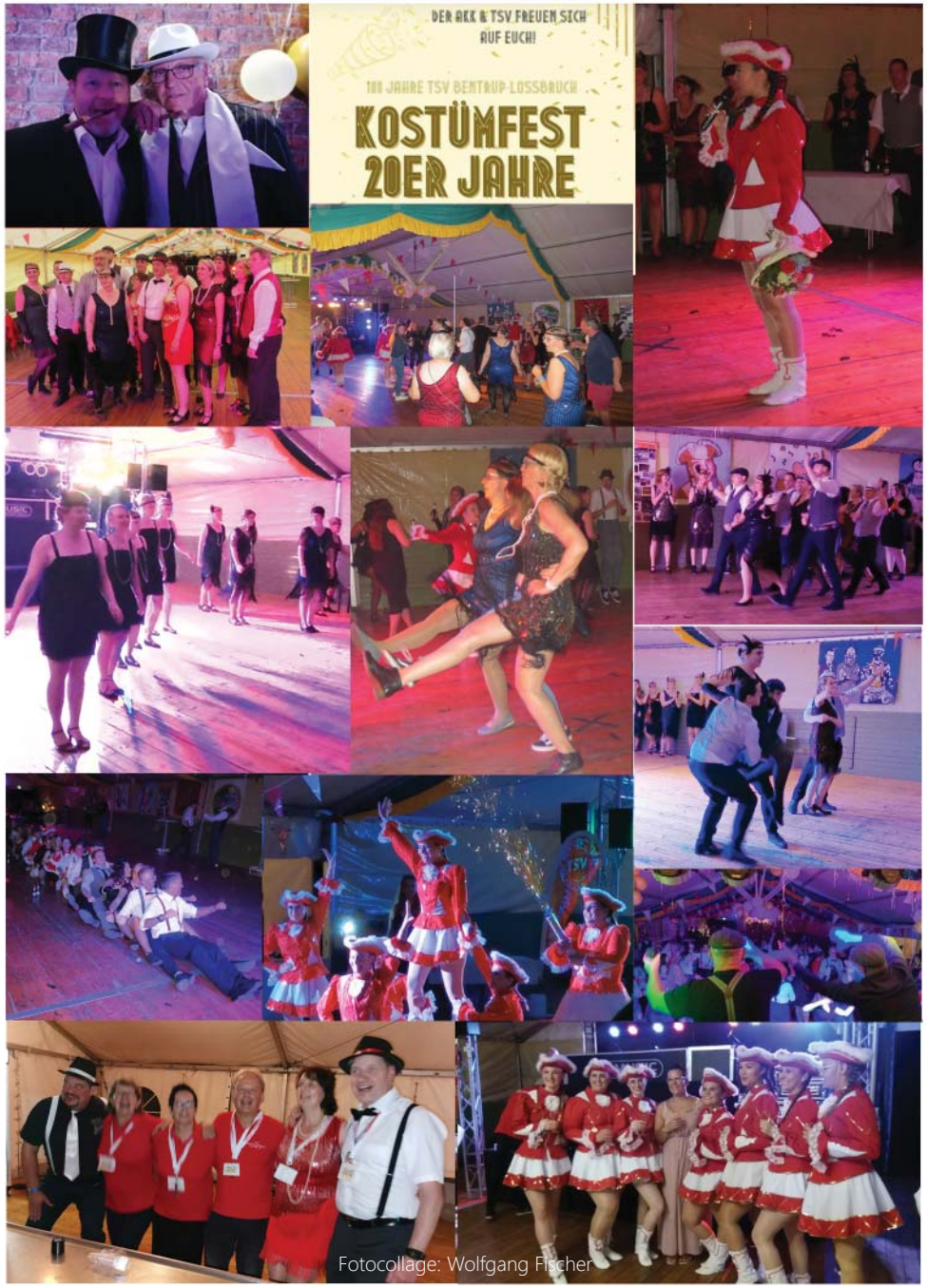
Unser Maskottchen „Rabatzi" kam mit Süßigkeiten vorbei.

Ab 14 Uhr wurde auch eine Wanderung angeboten und in der Alten Schule gab es für Groß und Klein Kaffee, Kaltgetränke und Kuchen.

Außerdem hatte Silke Bünte ihren Verkaufsshop mit neuer TSV-Bekleidung geöffnet.

Wolfgang Fischer

100 Jahre TSV



Fotocollage: Wolfgang Fischer

Das Kostümfest 20er Jahre

Nachdem in den Jahren 2021 und 2022 coronabedingt kein Karneval gefeiert werden konnte, war der Arbeitskreis Karneval (AKK) sofort Feuer und Flamme als es darum ging, in diesem Sommer (!) im Rahmen der 100-Jahr-Feier ein Kostümfest ausrichten zu können.

Etwas abgespeckt zwar, ohne Seniorenfeier und Kinderkarneval und auch ohne Prinzenpaar – aber immerhin mit einem kleinen Programm und natürlich mit der Funkengarde. Und das Motto? Natürlich -die 20er-Jahre!

So erschienen viele Gäste in entsprechenden Kostümen: bei den Herren bestimmten weiße Hemden, Hosenträger und Zylinder. das Bild, bei den Damen gab es viel Glitzer, Stirnbänder, lange Handschuhe, Zigarettenspitzen und Federboas.

Der AKK und die Gruppe Tanzprojekt brachten das Publikum mit ihren Aufführunge in die richtige Stimmung.

Bei der Moderation brillierte wiedermal Aylin Sayin und Dirk von MD-Musik sorgte dafür, dass an diesem Abend die Tanzfläche immer gut gefüllt war.

Wolfgang Fischer

Die neue Session steht schon vor der Tür!

Für Samstag erhaltet ihr Karten im Vorverkauf für 10 € bei

Christel Düe
Zum Schulberg 27

Heike Machon
Im Grund 6

- Vorverkauf nur bis 03.Februar -

100 Jahre TSV

Fotocollage: Wolfgang Fischer

Der Festgottesdienst

„Ein Schiff, das sich Gemeinde nennt" ... dieser Leitgedanke begleitete uns durch den Festgottesdienst am Sonntag, dem 28. August 2022 anlässlich des 100jährigen Jubiläums des TSV Bentrup-Loßbruch.

Um 11:15 Uhr nahmen erfreulicherweise mehr als 70 Gottesdienstbesucher*innen im Festzelt daran teil. Und es wurde wahrlich ein FEST-Gottesdienst, nicht zuletzt durch den großartigen Posaunenchor unter der Leitung von Tina Bley.

Pfarrerin Dr. Annette Müller begrüßte die Anwesenden und erklärte, der TSV würde es tatsächlich noch schaffen, sie zu einer Karnevalistin zu machen. Es folgte ein Rückblick auf das TSV-Jubiläum mit den verschiedenen gelungenen Veranstaltungen.

Nach der Lesung aus dem Matthäus-Evangelium, Kapitel 14, 22-33 durch Gabi Preukschat trug die Theologie-Studentin und „Kind des Dorfes" Aylin Sayin ein modernes Glaubensbekenntnis und anschließend ihre ausgesprochen eindrucksvolle Predigt lebendig vor: Da sitzen wir alle in einem Boot, mal sind die Wellen leicht und sacht und dann ziehen dunkle Wolken auf und ein Sturm naht.

„Es legt sich der Sturm und wir schaffen es. Wir schaffen es durch diese - durch Gottes - Stärke Sicherheit zu kriegen, zu wissen, dass Gott uns begleitet, weiter zu machen und in allen Stürmen, die noch kommen werden, zu wissen: ‚Fürchtet euch nicht! Ich bin es. Ihr braucht keine Angst zu haben'. Und um in den Worten, die wir Samstagabend gehört haben zu sprechen: Polka, Polka, Polka; alles halb so schlimm, wenn wir zusammen sind."

Mit einem von Aylin verfassten Gebet und dem Segensspruch endete ein besonderer, bewegender Gottesdienst.

Ein wunderbares musikalisches Nachspiel des Posaunenchors entließ die Besucher*innen in das gemeinsame Mittagessen, wo dann noch im Anschluss anregende Gespräche stattfanden.

Gabi Preukschat

TSV-KONTAKTE Stand: Dez 2022

GESCHÄFTSFÜHRENDER VORSTAND

1. Vorsitzender
Ralf Bünte, Dreierfeld 6, 32758 Detmold,
Tel. 05231-9809947, r.buente@tsv-bl.de

Finanzen
Carsten Schmidt, Am Plass 13, 32758 Detmold,
Tel. 05231-4589730, c.schmidt@tsv-bl.de

Verwaltung
Frank Wöstenfeld, An der Mosebecke 33, 32758 Detmold,
Tel. 05231-3029890, f.woestenfeld@tsv-bl.de

ERWEITERTER VORSTAND

Ball-/Outdoorsport & PR
Wolfgang Fischer
Tel. 05231-20752, w.fischer@tsv-bl.de

Fitness/Gesundheit
Karin Eickmeier
Tel. 05232-65295, k.eickmeier@tsv-bl.de

Tanzen
Manuela Schmidt
Tel. 05231-4589730, m.schmidt@tsv-bl.de

Ältestenrat
Rolf Linden
Tel. 05261-71885, r.linden@tsv-bl.de

Sozialwartin
Silke Bünte
Tel. 05231-9809947, s.buente@tsv-bl.de

Turnhalle, Zum Schulberg 16, 32758 Detmold,
Tel. 05231-28660

Hausmeister
Andreas Golücke, Lemgoer Str. 308,
32758 Detmold, Tel. 0 52 31 / 30 60 450

Tischtennis
Dirk Kluckhuhn
Tel. 0172 9776861, d.kluckhuhn@tsv-bl.de

Turnen
Saskia Scholz
Tel. 05231-3060450, s.scholz@tsv-bl.de

Vorsitzende Sportjugend
Hannah Dingelmann
Tel. 0162 6403448, h.dingelmann@tsv-bl.de

100 Jahre TSV - Ausklang

Sonntagnachmittag – das Fest ist vorbei!

Monatelang wurde vorgearbeitet. Viele, wirklich viele Helfer waren beteiligt an der Planung und der Durchführung und – wie wir gehört haben, waren viele der Gäste SEHR zufrieden.

Ralf Bünte bedankte sich noch einmal besonders bei denjenigen, die vor und während des Festes viel Zeit geopfert hatten. Zum Abschluss erklang noch einmal unsere TSV-Hymne.

Mittwoch: Die Fahnen wurden eingeholt, das Fest war damit offiziell beendet.

Wolfgang Fischer

Fotocollage: Wolfgang Fischer

Laufen und Walken

Auch in diesem Halbjahr belegten Walker und Läufer aus den Reihen des TSV Bentrup-Loßbruch gute und sehr gute Plätze bei diversen Laufwettbewerben.

Beim 25. Beller Volkslauf (Jubiläumslauf) am 5. August 2022 über 8450 m belegte Hildegard Erdelt den 1. Platz bei den Damen, Platz 2 in der Gesamtwertung.

Die 8,4 km absolvierte sie in einer Zeit von 01:04:14 h. Belohnt wurde die tolle Leistung mit einem Pokal.

Carsten und Uwe Kranz belegten beim Brakelsieker Volkslauf am 15.10.2022 beim Nordic Walking/Walken über 5 km die Plätze 1 und 2.

Carsten Kranz: Platz 1 (Zeit:36:53 min.)
Uwe Kranz: Platz 2 (Zeit 36:54 min.)

Auch beim Schiederseelauf am 22.10.2022 über 10 km belegten beide obere Plätze auf dem Sieger-Treppchen:

Carsten Kranz kam auf Platz 1 in einer Zeit von 1:18:40 h, Uwe Kranz belegte Platz 2 in einer Zeit von 1:18:45 h.

Martin Schüddekopf / Wolfgang Fischer

IMPRESSUM:
Das Redaktionsteam der Rabatz bestand diesmal aus: Marlis Eickmeier, Ulrich Kramer Wolfgang Benning, Wolfgang Fischer und Anke Wöstenfeld, die sich auch über Unterstützung freuen.
Satz und Layout von Wolfgang Benning, Wolfgang Fischer und Anke Wöstenfeld
Druck: Onlineprinters GmbH
Dr.-Mack-Straße 83, 90762 Fürth
www.onlineprinters.de

Berichte, Artikel, Fotos, Anregungen, Lob und Kritik bitte telefonisch oder per E-Mail an die RABATZ-Redaktion: Wolfgang Fischer, Tel. 0 52 31 / 2 07 52, e-mail: w.fischer@tsv-bl.de

Anzeigenkunden wenden sich bitte an Ralf Bünte, Tel. 05231 / 98 09 947.

Fotocollage: Wolfgang Fischer

Die 2-Tages-Fahrrad-Tour

Frühmorgens fuhren wir von der Alten Schule mit PKWs zu den Emsquellen.

Es nieselte erst noch leicht, aber schon bei der Abfahrt war es trocken. Wir radelten den Ems-Radweg über Rietberg und Wiedenbrück Richtung Warendorf. Nach der Frühstückspause mit dem gewohnt reichhaltigen Buffet erreichten wir das Steinhorster Becken - ein Naherholungsgebiet. Der trockene Sommer macht sich mit einem auffallend niedrigen Wasserstand bemerkbar. Ein erster Fototermin bot sich am Info-Turm. Beim Blick zum Himmel stellten wir fest: Da braut sich was zusammen! ...Und schon hatte es uns erwischt, auf offener Strecke. Kurz stellten wir uns unter und schon nach wenigen Minuten war der Regen vorbei.

Wir erreichten Rietberg. Toilettenpause beim Landesgartenschau-Gelände, dann besuchten wir den Klostergarten gegenüber. Dort gab es Kunst und Kulinarisches - unsere Mittagspause. Kurz vor unserem Ziel in Wiedenbrück erwischte uns ein zweiter Regenschauer - unter einem Pavillon konnten wir uns unterstellen. Trocken erreichten wir unser Nachtquartier, das „Sport-Hotel Wiedenbrück". Nach der Zimmerbelegung bummelten wir abends zum Marktplatz, wo wir im Schatten des Kirchturms und in gemütlicher Atmosphäre zu Abend aßen. Was auffiel: überall in Wiedenbrück sieht man lebensgroße Figuren, oftmals dem Standort angepasst. Im Bereich der Kirche sind es Nonnen, auf dem Gartenschau-Gelände Männer in kurzen Hosen und Hawaii-Hemd.

Am nächsten Morgen machten wir noch ein Gruppenfoto, anschließend radelten wir weiter in Richtung Marienfeld und erreichten schließlich dort die Klosteranlage. Die Organisatoren hatten dort für ein Kulturprogramm gesorgt: Wir bekamen einen ausführlichen Vortrag über die Entstehung der Religionen, die Christianisierung des Deutschen Reiches, über Klostergründungen im Allgemeinen und über das Zisterzienserkloster Marienfeld. Wir besichtigten die Klosterkirche mit dem Hochaltar und der Orgel und stellten fest, dass sich der Kreuzgang sehr gut zum Singen eignet. Danach machten wir einen informativen Besuch im Klostergarten mit seinen Kräutern und Früchten und konnten schließlich in der „Open-Air-Longe" des Hotels Klosterpforte relaxen und das hausgebraute Bier genießen. Vor der Weiterfahrt warfen wir noch einen Blick auf den Fußballplatz hinter dem Hotel. Die dortigen Sportanlagen und Fußballfeldern sind von der UEFA und der FIFA zertifiziert und werden häufig von Bundesligamannschaften und internationalen Vereinen genutzt.

Wir fuhren weiter bis zu einem unerwarteten Zwischenstopp: Eine Reifenpanne – muss wohl bei einer Radtour auch mal sein. Schließlich erreichten wir das Endziel der Tagesetappe.

Für die Rückfahrt zum Ems-Infozentrum bei Hövelhof hatten die Organisatoren einen Bus mit Fahrradanhänger gebucht. Als wir schließlich wieder an unserem Parkplatz ankamen, gab es vor der Verabschiedung noch ein Dankeschön und ein paar kleine Präsente für die Organisatoren.

Danke an Maryse und Martin Brand sowie an Silke und Martin Schüddekopf für diese schöne Tour. Völlig flach und ganz ohne Steigungen, tolles Wetter (naja – die beiden Regenschauer), ein günstig gelegenes Hotel (nicht auf'm Berg) und interessante Stationen.

Wolfgang Fischer

Jedermannfahrt nach Mallorca

Nach vielen Wanderjahren in den Alpen und in deutschen Mittelgebirgen haben sich die Wanderer der Jedermann-Gruppe in diesem Jahr ein besonderes Ziel ausgesucht: Die Gebirgskette Serra de Tramuntara an der Nordwestküste der Balearen-Insel Mallorca. Dieser Gebirgszug bietet Wanderfreunden eine Vielzahl an Touren unterschiedlichster Länge und Schwierigkeitsstufen.

Am 22.09.2022 ging es los. Nach einer kalten Zugfahrt (ohne Heizung) von Schieder nach Hannover startete unser Flugzeug pünktlich um 5:30 Uhr. Wer einen Fensterplatz hatte, genoß den Nachtflug mit den beleuchteten Städten und am Morgen einem herrlichen Sonnenaufgang hoch über den Wolken. Wir erreichten den Flughafen Palma de Mallorca am späten Vormittag. Nach einer Odysee über die Insel (der Transfer-Bus wollte uns beim falschen Hotel absetzen), kamen wir dann schließlich doch an unseren Urlaubsort Sant Elm im Westen der Insel an.

Ein kleiner Bade- und Touristenort mit zwei Badestränden, Boutiquen, Strandrestaurants und einer Bushaltestelle. Die kleine Bar "Stefano" in der Nähe unseres Hotels wurde an den folgenden Tagen unser abendlicher Anlaufpunkt nach den Wanderungen. Die sommerlichen Temperaturen lockten einige Wasserratten ins blaue Meer. Abends machten wir Bekanntschaft mit dem umfangreichen und leckeren Buffet des Hotels. Nach dem üppigen Essen konnten wir auf der Hotelterasse mit Meeresblick noch einen Folkloreabend mit spanischer Musik inclusive einer feurigen Flamenco-Tänzerin genießen.

Am Freitag machten wir dann unsere erste Wanderung. Mit dem Linienbus auf abenteuerlichen Serpentinen ging es zur Hafenstadt Port Andratx, wo wir etwas Zeit hatten, den Ort mit Jachthafen und die Innenstadt mit Souvernirgeschäften zu besichtigen, bevor wir uns auf die Wanderung über die Berge zurück nach Sant Elm aufmachten. Auf dieser, nur knapp 6 km langen Route machten uns allerdings die sommerlichen Temperaturen, die steinigen Wege, die Steigungen und Gefälle gehörig zu schaffen. Zu allem Überfluss verloren wir auch noch zwei Mitglieder unserer Gruppe, die wir dann allerdings bei "Stefano" in Sant Elm wiederfanden. Auch dieser Tag endete nach dem üppigen Abendessen wieder gemütlich auf der Hotelterasse, mit Blick auf die beleuchtete Strandpromenade und dem Rauschen des Meeres im Ohr.

In der Nacht kam zum Meeresrauschen noch ein heftiges Gewitter dazu. Da die Wettervorhersagen für den ganzen Tag Regen ankündigten, beschlossen wir, der Hauptstadt Palma einen Besuch abzustatten. Dort angekommen, wollten wir natürlich zuerst die Kathedrale besichtigen. Doch dort kommt man inzwischen nur noch mit frühzeitiger online-Kartenreservierung hinein. So bummelten wir kreuz und quer durch die Innenstadt. Mächtige Kreuzfahrtschiffe und mondäne Jachten im Hafen bildeten einen Kontrast zu den mittelalterlichen Festungsbauten und Kirchen. Die Flaniermeile "Ramblas" lud bei sommerlichen Temperaturen ein zum Bummeln, unzählige Straßencafes verlockten zu einer kulinarischen Pause. Auch dieser Tag endete nach dem Abendessen gemütlich auf der Hotelterrasse.

Für den Montag hatte unser Wanderführer eine besonders interessante Tour geplant: Zuerst fuhren wir mit dem Taxi von Andratx zum Coll de Sa Gramola – ein Kreuzungspunkt verschiedener Wanderwege. Von dort wanderten wir Richtung Norden, wo wir dann einen herrlichen Ausblick auf die nach Nordosten verlaufende Steilküste hatten. Wir erreichten das ehemalige Kloster La Trapa mit Aussichtsterasse und einem Blick auf die Insel Dragonera. Sie beherrscht optisch die Bucht von Sant Elm. Der nun folgende Abstieg vom Kloster gestaltete sich dann allerdings etwas schwierig. Es gab kaum Wegemarkierungen und das Klettern und Rutschen zwischen dem Felsgestein verlangte uns doch einiges an Geschick ab – letztendlich sind wir aber heil unten angelangt. Auch dieser Abend endete auf der Hotelterasse mit Livemusik und manch einer nutzte die Gelegenheit für ein flottes Tänzchen.

Am nächsten Tag teilten wir uns in zwei Gruppen auf: die erste Gruppe fuhr mit dem Bus nach Soller, ein Ort nördlich von Palma hinter dem Tramuntara-Gebirgsmassiv. Die Gruppe wanderte von dort über die Berge zum Hafen. Schwierig zu begehende Wege durch Olivenhaine wurden belohnt mit schönen Ausblicken auf die Stadt Soller und die Hafenstadt. Die zweite Gruppe bestieg in Palma den historischen "Roten Blitz", der sich gen Norden erst durchs Flachland, dann aber durch das Gebirge schlängelt und dabei etliche Tunnel passiert, bis er schließlich den Blick auf ausgedehnte Obstplantagen freigibt. Diese Nostalgie-Bahn aus Holz, rot lackiert, wurde 1912 eingeweiht und fuhr damals sensationelle 30 km/h schnell. Heute ist sie vorwiegend Touristenattraktion, wie auch die von Soller zum Hafen fahrende Straßenbahn - und natürlich ständig überfüllt. Nachdem sich die beiden Gruppen in Port de Soller getroffen hatten, ging es mit dem Bus wieder zurück zu unserem Hotel.

Auch am Mittwoch, unserem Abreisetag, hatten wir wieder herrliches Sommerwetter. So nutzten einige letztmals die Möglichkeit zum Baden, bis es plötzlich hieß: Quallenalarm! Andere bummelten noch einmal durch den kleinen Ort, bis uns dann gegen 14 Uhr ein Bus nach Palma zum Flughafen brachte.

Der Rest der Reise war Routine: Einchecken, Sicherheitskontrolle, Warten auf das Boarding. Start der Maschine und ein letzter Blick aus luftiger Höhe auf Mallorca und die Serra de Tramuntana. Wir haben diese besonderen Wanderfahrt sehr genossen und freuen uns schon auf die nächste in 2 Jahren.

Wolfgang Fischer

Bundesverdienstorden an Karl-Heinz Danger

Bild: Privat

Am 30. November 2022 verlieh der Ministerpräsident des Landes NRW, Hendrik Wüst, Karl-Heinz Danger den Verdienstorden der Bundesrepublik Deutschland für sein Engagement um das Gemeinwohl der Bürgerinnen und Bürger.

Es ist eine der höchsten Auszeichnungen, mit der die Bundesrepublik Bürger für besondere Verdienste auszeichnet.

Seine ehrenamtlichen Aktivitäten begann Karl-Heinz Danger in seinem Geburtsort beim TUS Voßheide. Dort spielte er zunächst Tischtennis und war als Abteilungsleiter tätig.

Als er dann mit seiner Frau Ulla nach Bentrup-Loßbruch zog, fand er auch sportlich dort eine neue Heimat. Zunächst spielte er Fußball und engagierte sich als Obmann in der Fußballabteilung des TSV.

Aber auch verschiedene Posten im Vorstand bekleidete er mit großem Einsatz und Ideenreichtum. Zuletzt als 1. Vorsitzender in der Zeit von 1999 - 2008, in der er dem Vereinsleben viele innovative Impulse gab.

Nachdem er den Vorsitz an Ralf Bünte übergab, ruhten seine Hände nur kurze Zeit. Er übernahm Verantwortung als Vize-Präsident beim KSB Lippe und von 2009 – 2020 bekleidete er das Amt als Vorsitzender des Stadtsportverbands Detmold. Federführend ist er immer noch bei den Projekten „Sports4Kids“ und „Moderne Sportstätte“ beteiligt. Auch die Integrationsarbeit liegt ihm sehr am Herzen.

„Herzblut“ zeigt er auch seit vielen Jahren bei der Vorbereitung und Durchführung der Vereinsferienfreizeiten auf Juist, bei denen ihm seine Frau Ulla stets helfend zur Seite steht.

Um das alles gut bewältigen zu können, hält er sich weiter sportlich fit beim Rückentraining, Walken oder Fahrradfahren.

Die TSV-Familie gratuliert herzlich zu dieser besonderen Auszeichnung.

Marlis Eickmeier

JUIST und Grünkohl

TSV BENTRUP-LOSSBRUCH v. 1921 e.V.

Unsere 8. Familienfreizeit auf Juist wirft ihre Schatten voraus.
Die Termine: 14.-21.5.2023 und 18.-21.5.2023.

Über die Details der Fahrt und die endgültige Anmeldung wollen wir am Donnerstag, 16. Februar 2023, um 18.30 Uhr, in der Alten Schule sprechen.

Hierzu laden wir alle Sportkameradinnen und Sportkameraden, die sich schon angemeldet haben, und auch die, die mitfahren möchten und sich noch nicht angemeldet haben, herzlich ein.

PROGRAMM:
18.30 Uhr Gemeinsames Grünkohlessen (Preis 9,50 Euro p. P.)
19.30 Uhr Besprechung unserer Juist-Fahrt

Wir freuen uns auf den gemeinsamen Abend.
Ursel & Karl-Heinz Danger

EINLADUNG

Donnerstag, 16. Februar 2023, um 18.30 Uhr in der Alten Schule

ANMELDUNGEN: Grünkohlessen bis zum 9.2.2023 an Ursel Danger Tel. 05231 24084 oder mailto: udanger@web.de

Lehrgangsarbeit wieder in Präsenz

Nahezu zwei Jahre lang war der Sportbetrieb nur mit massiven Einschränkungen aufgrund der Coronapandemie möglich.

Das galt auch für Übungsleiterfortbildungen: einige Übungsleiterinnen hatten in dieser Zeit Probleme, ihre Lizenz zu verlängern, es gab fast keine Möglichkeiten der Fortbildung.

Zum Glück hatten die Verbände hierfür Möglichkeiten geschaffen. So wie in den Vereinen teilweise Onlinesport ermöglicht wurde, konnten auch Fortbildungen über Zoom oder ähnliche Portale stattfinden.

2022 entspannte sich die Lage etwas und Aus- und Fortbildungen konnten wieder in Präsenz stattfinden, das zur großen Freude auch unserer Übungsleiter/innen, die rege die Fortbildungsangebote vom Kreissportbund, Lippischen Turngau und Westfälischen Turnerbund wahrgenommen haben, ob im

Bereich Kinderturnen oder im Bereich Fitness & Gesundheit. Viele interessante Themen gaben den Übungsleitern neue Impulse. Unsere Gruppenleiterinnen sind also „up to date"! – danke für euer Engagement und die Freizeit, die ihr für die Lehrgänge investiert habt.

Hoffen wir mal, dass die schlimmste Zeit der Pandemie vorbei ist und wir wieder in gewohnter Form unsere Sportangebote dauerhaft präsentieren können.

Noch nicht alle Sportler/innen haben den Weg in ihre ursprünglichen Gruppen wiedergefunden.

Wie so oft werden fürs neue Jahr gute Vorsätze gefasst, - eine gute Gelegenheit, die sportlichen Aktivitäten wieder aufzunehmen.

Marlis Eickmeier

30 Jahre „Fitness für Alle"

Schon 30 Jahre lang halten sich die Mitglieder der Gruppe „Fitness für Alle" fit und sind vielseitig in Bewegung.

1992

Ideen- und abwechslungsreich sind die Übungsstunden, die die Übungsleiterinnen wöchentlich ihrer Gruppe anbieten.

29 Jahre lang wurde die Gruppe von Karin und Marlis Eickmeier geleitet. Im letzten Jahr reichte Karin Eickmeier den Staffelstab an Monika Segsa weiter, die auch in den Jahren zuvor oft als Urlaubsvertretung einsprang.

Die Schwerpunkte der Übungsstunden liegen beim Aufbau und Erhalt der körperlichen Kraft, Beweglichkeit und Geschicklichkeit. – „Gutes für den Rücken" ist immer im Übungsprogramm enthalten, aber auch die geistige Beweglichkeit (Brain-Fitness) und die Entspannung kommen nicht zu kurz.

In Lehrgängen, die regional und überregional angeboten werden, halten sich die Übungsleiterinnen immer auf dem aktuellen Stand, sodass neue Trends immer in die Übungsstunden einfließen.

Auch der Spaß kommt nicht zu kurz, wenn zum Beispiel 2 x in den Sommerferien ein Boulеduell ausgetragen wird.

Kurz vor Weihnachten wurde in einer besinnlichen Übungsstunde an die zurückliegenden 30 aktiven Jahre erinnert.

Besonders zu erwähnen ist, dass 7 Gründungsmitglieder bis heute fleißig die Treue halten, - das ist einen Applaus wert!

Marlis Eickmeier

2017

Fotos: Wolfgang Benning und Marlis Eickmeier

2021

Bodywork - immer samstags von 11:00 - 12:00 Uhr in und an der Turnhalle

Seit eineinhalb Jahr treffen wir uns jeden Samstag zu einem effektiven Ganzkörperworkout **unter der Leitung von Pia Machon**. In unterschiedlichen Übungen werden möglichst viele Muskelpartien angesprochen. Dabei stehen aber natürlich die Abwechslung und der Spaß im Vordergrund. Neben dem klassischen Bauch-Beine-Po Training wird unsere Sportstunde durch Aerobic, Zirkeltraining oder einer Cardio-Einheit abgerundet. Nach Absprache und bei schönem Wetter verlassen wir auch mal die Räumlichkeiten der Turnhalle und finden uns auf dem Gelände rund um die Turnhalle wieder. Aktuell sind wir acht Männer und Frauen zwischen 20 und 50 Jahren, die sich sehr über Zuwachs freuen würden.

Besondere Vorkenntnisse sind nicht notwendig, bringt einfach eine Gymnastikmatte mit und schaut bei uns vorbei!

Neues Kursangebot: "Fit in den Frühling"

- **Immer donnerstags 18:45 - 19:45 Uhr**
- **Anmeldung erbeten unter m.schmidt@tsv-bl.de**
- **Kursgebühr: 20 Euro (für Mitglieder kostenfrei), bar zu entrichten beim 1. Mal**

9.2.	Dance-Fitness mit Sandra
16.2	Bodywork mit Pia
23.2.	Flow Yoga mit Ela
2.3.	Brazil-Workout mit Monika
9.3.	Dance-Fitness mit Sandra
16.3.	Bodywork mit Pia
23.3.	Sanftes Stretching & Entspannung mit Marlis
20.4.	Radfahren mit Ralf
27.4.	Tischtennis mit Fynn & Ralf

NEU

TSV Bentrup-Lossbruch e.V. 1921

DANCE FITNESS MIT SANDRA

Ab 9. Januar beim TSV-Bentrup-Lossbruch

immer montags um 18:30 Uhr

Einfache Dance-Moves bringen dich in dieser energiegeladenen Stunde zum Schwitzen! Lass dich von aktuellen Pop-, Dance- und Hip Hop-Tracks mitreißen und schwing die Hüften zu fröhlichen Latino-Hits!
Tänzerische Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

An diesem neuen Fitness-Programm können alle Mitglieder des TSV Bentrup-Lossbruch teilnehmen!

Komm einfach vorbei und tanz dich fit!

Nähere Infos unter
m.schmidt@tsv.bl.de
oder (0 52 31) 2 86 60

Wenn feiern ein Erlebnis sein soll...

Unser Haus bietet den idealen Rahmen für Ihre Weihnachtsfeier, Familienfeier, Betriebsfeier, Versammlung und alle anderen Arten von Festlichkeiten

Kegelbahn

Gasthof "Zum Klüt"

Öffnungszeiten:
täglich 17.00 - 3.00 Uhr
warme Küche 18.00 - 2.30 Uhr
Sonntags Mittagstisch 11.30 - 14.00 Uhr

Schmiedestrasse 1 • Detmold • Tel.: 0 52 31 - 284 32

Eine kleine Geschichte der Tischtennis-Abteilung

Als die Tischtennisabteilung vor rund 47 Jahren gegründet wurde, stand nur eins im Vordergrund: Der Spaß am Spiel mit dem kleinen weißen Ball!

Angeführt von den Meinert-Brüdern wuchs die Abteilung ständig und der Spaß, die Meisterschaftskämpfe und die Geselligkeit zeichneten die Tischtennisabteilung des TSV aus.

Keiner konnte ahnen, was Jahrzehnte später folgen würde. Corona hat vielen Vereinen und auch unserer Tischtennisabteilung stark zugesetzt.

Besonders unter den diversen Verordnungen gelitten hat unsere Jugendarbeit. Aus unterschiedlichsten Gründen ist die Beteiligung, zu unserem Bedauern, sehr zurückgegangen, dazu trägt auch der Ausfall vom Trainer bei. Obwohl viele Spieler durch Corona das Training, die Meisterschaftsspiele und die geselligen Abende noch skeptisch betrachten, kehrt aber langsam das Leben wieder zurück in die Tischtennisabteilung.

Nach zwei schwierigen Coronajahren mit Saisonabbrüchen soll es nun in der Saison 2022/2023 wieder „normal" laufen.

Mit Stefan Preukschat, Vladimir Plez und Andreas Skorodumov freuen wir uns über drei motivierte Neuzugänge, die nicht nur spielerisch ein Gewinn für unsere Tischtennisabteilung sind. Leider habe wir aber auch mit Jörg Eickmeier und Christoph Niederdeppe zwei schmerzende Abgänge.

Nach den schwierigen Jahren unter Corona, den Abgängen und einigen Spielern die nur noch eingeschränkt zur Verfügung stehen, starten wir dieses Jahr mit fünf Herrenmannschaften in der Kreisliga und den drei Kreisklassen im Kreis Lippe. Eine Jugendmannschaft konnte nicht mehr gemeldet werden.

Im Sommer konnten wir endlich wieder im Freien unser Sommerfest durchführen. Bei Dirk Kluckhuhn im Garten wurde bis in die frühen Morgenstunden gefeiert; ein guter Start um die Geselligkeit und den Zusammenhalt in der Abteilung zu stärken.

Wir möchten allen ehrenamtlichen Mitarbeitern unserer Abteilung und des Gesamtvereins ein herzliches Dankeschön für die geleistete Arbeit aussprechen und allen Lesern ein schönes, besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes und glückliches Jahr 2023 wünschen.

Jörg Bothe

Am 11. Dezember veranstaltete der TSV einen Aktionstag Fit & Fun.
Zu den 30-minütigen, kostenlosen Schnupperangeboten waren auch Nichtmitglieder herzlich eingeladen. Für Kinder ab 6 Jahren gab es eine Gerätebahn und das Angebot "Spaß am Ball", desweiteren das Fitnessangebot "Bodywork" und die Möglichkeit mit der Gruppe "Twisters" zu tanzen. Außerdem gab es in der Halle eine Parkourstrecke, einen Verkaufsstand für TSV-Kleidung, einen Infostand sowie ein Stehcafé.
Wolfgang Fischer

Fotocollage: Wolfgang Fischer

SCHELPMEIER

GmbH & Co. KG

PETER BRINKMANN

- SCHLOSSEREI
- SCHMIEDE
- FAHRZEUGBAU
- HEIZUNG - SANITÄR
- PHOTOVOLTAIK
- SOLARANLAGEN

Blaise-Pascal-Straße 8 • 32760 Detmold
Tel. 0 5231 / 21747 • Fax 0 5231 / 281 89
e-Mail: Schelpmeier-GmbH@t-online.de

Heike Machon

Fußpflegerin & Kosmetikerin

Im Grund 6
32758 Detmold - Loßbruch
Telefon 0 52 31 - 2 12 48

Malermeister Torsten Schachteli

Büro:
An der Reihe 13
32657 Lemgo
Tel. (0 52 61) 77 98 66
Mobil (0170) 210 52 81

Werkstatt:
Großer Kamp 13
32791 Lage
Tel. (0 52 32) 97 37 44

- **Maler- und Tapezierarbeiten**
- **Dekorative Maltechniken**
- **Bodenverlegearbeiten**
- **Fassadenanstriche**
- **Vollwärmeschutz**

Ihr Partner im Baugewerbe

SCHIEWE
GmbH & Co. KG

Steinbruchbetriebe in Detmold, Sonneborn und Kirchheide

Asphaltmischanlage und Transportbetonwerk
Bauschuttrecyclinganlage und Bodendeponie
Aufbereitungsanlage für kontaminierte Straßenbaustoffe
Trockenmauersteine

Lemgoer Straße 315 • 32758 Detmold
Tel. (0 5231) 45803-0 • Fax (05231) 45803-29
www.schiewe-dt.de • e-Mail: info@schiewe-dt.de

Zweigbetriebe:
32683 Barntrup/Sonneborn • Tel. (0 52 63) 4807
32657 Lemgo-Kirchheide • Tel. (05266) 923350